

FDP

-Telegramm

Die Liberalen

Informationen der FDP - Odenthal

Unsere Bilanz der letzten fünf Jahre

Die FDP Odenthal hat sich in den letzten fünf Jahren in zahlreichen Rats- und Ausschusssitzungen ehrenamtlich für Sie als Bürger engagiert. Durch unsere Antragstellungen haben wir Ihre Anregungen und Bedenken aufgegriffen. Diese sind leider aufgrund der Mehrheitsverhältnisse im Rat nicht immer so umgesetzt worden, wie wir das vorgeschlagen haben.

Die FDP Odenthal hat sich in den letzten fünf Jahren hauptsächlich dafür eingesetzt, die Odenthaler Verwaltungsspitze bürgernäher arbeiten zu lassen und den Haushalt ausgeglichener zu gestalten. Dazu haben wir konkrete Vorschläge vorgelegt, mit welchen Maßnahmen das erreicht werden kann, damit im Haushalt Finanzierungsspielräume für Projekte geschaffen werden, die nun z. B. für die Regionale 2010 erforderlich sind. Leider sind unsere Anstrengungen aus parteipolitischen Motiven von der CDU gemeinsam mit der BRO zum großen Teil abgelehnt worden.

In folgenden Bereichen hatten wir Verbesserungen gefordert und Anträge zur Umsetzung gestellt:

- Bürgernahe Verwaltung
 - Alle Straßenbaumaßnahmen sind mit den betroffenen Bürgern abzustimmen
 - Verbesserung der Infrastruktur von Altenberg durch die Erstellung eines mit allen Beteiligten abgestimmten Konzeptes
 - Bau einer von den Schülern, Lehrern

und Eltern akzeptierten Mensa

- Beitragsfreistellung von Kindergarten- und Hortplätzen
- Investition in einen Kunstrasenplatz des SV Altenberg
- Reduzierung des Verkehrslärms durch Schallschutzmaßnahmen
- Optimierung des Haushaltes
 - Kostendeckende Friedhofsverwaltung
 - Verbesserung des Personalanteils in der Gemeinde
 - Kooperation mit Nachbarschaftskommunen zur Kostensenkung

Bei der anstehenden Kommunalwahl liegt es ausschließlich an Ihnen, uns zu stärken. Dadurch können Sie uns helfen, die vorgenannten Projekte und Maßnahmen umzusetzen. Denn noch ist es nicht zu spät dafür.



Ihr
Walter Nobbe

Kreistagswahl am 30. August 2009

Verantwortung statt Versprechungen.

Der Rheinisch-Bergische Kreis gehört zu den Regionen Deutschlands mit der höchsten Lebensqualität. Die Grundlagen dafür sichert eine vorausschauende, auf solide Haushaltsführung bedachte Kommunalpolitik. Ihre Stimme für die FDP im Rheinisch-Bergischen Kreis ist der Garant dafür, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird.



Bert Höhne
Rösrath
Immobilienkaufmann



Mathilde Drawing
Burscheid
Betriebswirtin



Dietmar Kieweg
Kürten, Fachwirt für
Altenpflege



Christian Drefahl
Wermelskirchen
Doktorand



Dr. Peter Ludemann
Bergisch Gladbach
Investmentmanager



Alfred Wolf
Overath
Versicherungskaufmann



Michael Becker
Kürten
Dipl.- Sozialpädagoge



Dirk Mertens
Bergisch Gladbach
Finanzkaufmann



Siegfried Lutz
Leichlingen
Landwirt



Patrick Engels
Wermelskirchen
Student

Das Wahlprogramm und weitere
Informationen finden Sie im Internet:
www.fdp-gl.de

FDP
Die Liberalen



Perspektive Altenberg / Regionale 2010

Die FDP wünscht eine maßvolle Verschönerung von Altenberg. Voraussetzung für die Zustimmung der FDP zu dieser Neugestaltung ist, wie bisher, die Vorlage eines ganzheitlichen, transparenten Realisierungskonzeptes, welches die Haushaltsbelastung in einem für Odenthal verträglichen Rahmen hält. Dieses Konzept muss die Besonderheit des Ortes, die Belange der Architektur, Umwelt, Kosten, deren Tilgung sowie die Interessen der Eigentümer berücksichtigen. Bis heute war die Verwaltungsspitze sowie die sie tragende CDU gemeinsam mit der BRO zur Erstellung eines solchen Konzeptes nicht in der Lage.

Für die Neugestaltung Altenbergs liegt ein Ratsbeschluss über einen Maximalbetrag von 5 Mio. Euro vor. Dieses Budget hatten auf Antrag der FDP, die CDU, die SPD und Teile von B.90/Grünen beschlossen. Der maximale Eigenanteil der Gemeinde Odenthal an der vorgesehenen Investition beträgt nach diesem bis heute gültigen Beschluss 1,5 Mio. Euro.

Derzeit erscheint es aufgrund von Aussagen des Regierungspräsidenten und der Regionale 2010-Agentur fraglich, ob die fünf Millionen Euro zur Realisierung dieses Projektes ausreichen. Trotzdem soll der derzeitige Planungsstand nach dem Willen des derzeitigen Bürgermeisters kurzfristig vor der Kommunalwahl offen gelegt werden.

Unser Antrag auf Erstellung eines verbindlichen Kostenvoranschlages wurde von der CDU mit der BRO im Rat abgelehnt.

Nach einer vorliegenden Schätzung liegt der erforderliche Betrag für die vorliegende Planung der Perspektive Altenberg derzeit bei ca. 15 Mio. Euro mit einem Eigenanteil der Gemeinde Odenthal von ca. 5 Mio. Euro.

Ein weiteres Beispiel für das Stückwerk der Odenthaler Verwaltungsspitze ist das fehlen-

de Konzept zu den Objekten „Felsenkeller“ und „Christophorushaus“ in Altenberg. Es ist zurzeit völlig offen, was mit diesen beiden Objekten zukünftig geschehen soll. Im Rahmen von „Impulsprojekten“ der Regionale 2010 stehen hierfür 1,1 Mio. Euro zur Verfügung.

Wir haben den Eindruck, dass ein Projekt vorangetrieben wird, obwohl wesentliche Voraussetzungen nicht erfüllt sind:

- Ein realisierbares Gesamtkonzept liegt nicht vor.
- Eine genaue Kostenübersicht und Kostenplanung ist nicht vorhanden.
- Die Eigentümer sind nicht einbezogen.

Ein solches Vorgehen lehnen wir bei dem zentralen Projekt „Perspektive Altenberg“ ab.



Ihr
Dr. Dietrich Kühner
Ratsmitglied



Dr. Bernd Pugell
Sachkundiger Bürger
der FDP-Fraktion

Die FDP Odenthal bis 2014

Die FDP Odenthal wird sich in den nächsten fünf Jahren für Sie in den Bereichen Freizeit und Naherholung, Jugendpolitik, Bildungspolitik und Konsolidierung der Finanzen mit folgendem Team einsetzen



hinten von links: Hans-Josef Schmitz, Walter Nobbe, Axel Berger
vorne von links: Dr. Dietrich Kühner, Ulrike Zimmermann, Dr. Bernd Pugell

Näheres dazu finden Sie auf unserer Homepage und in unserem Kommunalwahlprogramm.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Ziele und Vorstellungen Ihre Zustimmung finden und Sie unser Team bei der Kommunalwahl am 30. 8. 2009 wählen würden.

Verantwortlich: Vorstand der FDP
vertreten durch: Walter Nobbe

www.fdp-odenthal.de